

BASISARTIKEL

4 Paper Art

STEFANIE BRÜNING

THEMA

ALLE SCHULSTUFEN

9 Die Papier-Werkstatt

STEFANIE BRÜNING

SEKUNDARSTUFE I/II

12 Zeichnen mit Wasser und Licht

STEFANIE BRÜNING

SEKUNDARSTUFE I

15 «Weltenschöpfung»

Globen aus Papierpulpe

CHARLOTTE HAMDORF-PUNKE

FACHOBERSCHULE

17 Kleid und Tasche

DAGMAR HINKE

STUDIUM

18 Ausstrahlung

Lichtobjekte aus Papier

MARGARETA BIEGERT-SIMM

PRIMARSTUFE

19 Am Anfang war der Mythos

DAGMAR HINKE

SEKUNDARSTUFE II

35 Prägedrucke mit Papier

Ein Unterrichtsversuch zu Spielregeln autonomer Kunstwerke

GÜNTER STÖBER

MATERIALTEIL

Das Heft enthält einen Materialteil mit Kommentar für Sekundarstufe I und II:

22 Papierkunst

STEFANIE BRÜNING/MARGARETA BIEGERT-SIMM

Der Materialteil ist für € 1,50/Stückpreis (Best.-Nr. 92279) auch gesondert beim Verlag erhältlich.

SEKUNDARSTUFE I

36 Selbstgeschöpftes mehrfarbiges Papier als Bildträger

HELMUT SCHMIDBAUER

SEKUNDARSTUFE II

38 Löwe, Sphinx, ...

MARGARETA BIEGERT-SIMM

FÖRDERSCHEWERPUNKT

41 Kunst mit dem Wagenheber

Erfahrungsbericht eines Sonderpädagogik-Studenten über Prägedrucke

STEPHAN FLEISCHER

KONTEXT

42 Die Sprache der Materialien

Überlegungen zur Materialesemantik in der älteren und neuen Kunst

THOMAS RAFF

ANALYSE + INTERPRETATION

46 Zum Beispiel: Andreas von Weizsäcker «Schadenszeichen»

THOMAS RAFF

MAGAZIN

48 Bericht/Veranstaltungen

50 Veranstaltungen

51 Rezensionen

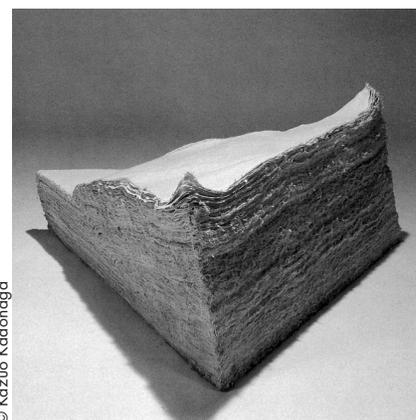
53 Vorschau/Autoren

RICHTIGSTELLUNG

Die Abbildungen auf der vorderen Umschlaginnenseite in K+U291 stammen von dem Schweizer Künstler Daniele Buetti (*1956) «Chanel» aus der Serie «Looking for Love» 1996–2002.

Inhaber der Bildrechte, die wir nicht ausfindig machen konnten, bitten wir, sich beim Verlag zu melden. Berechtigte Ansprüche werden selbstverständlich im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten.

Die Redaktion



© Kazuo Kadonaga

Kazuo Kadonaga (*1946) «Paper No, 1 BB» 1983, Papierskulptur, 73x87x32 cm

Zu diesem Heft

Papier in Form von Zeitungen, Schreib- und Zeichenmaterial, Verpackungen usw. ist ein den Händen und Augen vertrautes Alltagsmaterial.

Nicht das vorgefertigte Blatt aus industrieller Produktion, sondern der noch ungeformte Grundstoff wird in diesem Heft als Ausgangsbasis für bildnerische Prozesse vorgestellt. In flüssigem oder festem Zustand, als komprimierte Masse oder fragile Hülle – aus den ursprünglichen Bestandteilen ergeben sich vielfältige gestalterische Möglichkeiten.

Praxisorientiert und mit unterschiedlichen Zugangsweisen will das Heft zu traditionellen Verfahren wie dem Papierschöpfen anleiten, aber auch zum Experiment «verführen». Zubereitung und Weiterverarbeitung des Werkstoffs bedeuten zwar (zeit-)intensivere Planung und Umsetzung als mit gewohnten Materialien, bieten dafür aber auch unerwartete und noch auszulotende Ausdrucksqualitäten eines «Allerweltstoffes». Hier eröffnen sich nicht nur technisch-handwerkliche, sondern auch sinnlich-ästhetische Erfahrungsdimensionen, die einen individuellen und spontanen Zugriff erlauben. Dazu trägt auch der prozessuale Charakter der bildnerischen Verfahren bei, der an jedem Punkt modifiziert werden kann. Themenbeiträge und MATERIAL zeigen die spezifischen Eigenarten des Werkstoffes für die ästhetische Produktion und Rezeption.

Stefanie Brüning